

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

# Elektroniker Betriebstechnik

**Angebotstag:**

30.01.2024

**Uhrzeit:**

8:30 bis 14:00 Uhr

**Beschreibung**

Am Tag der Berufsfelderkundung kannst Du dir einen ersten Einblick in den Beruf des Elektronikers verschaffen. Nach einer kurzen Werksführung kannst du erste praktische Erfahrungen an einer kleinen Übungsaufgabe sammeln.

**Veranstaltungsort:**

Roitzheimer Straße 110  
53879 Euskirchen

**Berufsfeld:**

Elektro

**Anzahl Plätze gesamt:**

5

**Anzahl Plätze noch verfügbar:**

5

**Inhalt/e der Veranstaltung**

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben
- Sonstiges

**Miele & Cie. KG**

Roitzheimer Straße 110  
53879 Euskirchen  
DE

**Unternehmensdarstellung:**

Miele ist Innovationsführer für hochwertige Haus- und Einbaugeräte sowie für Gewerbemaschinen im professionellen Einsatz. Seit über 120 Jahren erfüllen weltweit mehr als 20.000 Mitarbeiter m/w/d durch kreatives und innovatives Engagement die hohen Qualitätsansprüche unserer Kunden. Um unsere internationalen Spitzenstellung auszubauen, brauchen wir auch in Zukunft Menschen mit frischen Ideen.

**Unternehmensgröße:**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

**Zusatzinformationen**

- Bei der Pforte anmelden.
- Sicherheitsschuhe tragen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

